



**Gemeinde Havixbeck
-Der Bürgermeister-**

Verwaltungsvorlage Nr. VO/172/2022

Havixbeck, **22.11.2022**

Fachbereich: **Fachbereich II**

Aktenzeichen: **FB IV/Mobilität**

Bearbeiter/in: **Anne Brodkorb**

Tel.: **02507 33160**

Betreff: **Gestaltung des Kreisverkehrs Masbeck**
Gestaltungsvorschlag und Finanzierung

Beratungsfolge		Termin	Abstimmungsergebnis		
			Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)
1	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung, Regionales und Kultur	30.11.2022			
1	Haupt- und Finanzausschuss	08.12.2022			
1	Gemeinderat	15.12.2022			

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ja **X** nein

Beschlussvorschlag

Der Rat stimmt grundsätzlich der Errichtung der in der Anlage als Modell dargestellten Skulptur, auf der Mittelinsel des Kreisverkehrs Masbeck zu.

Die Kosten des Kunstwerkes belaufen sich auf 40.000 €. Die Kosten sollen durch Förderung (Bsp. LEADER Antrag durch Verein) und durch einen Spendenaufruf gedeckt werden, ggfls. kombinierbar mit einem Eigenanteil der Gemeinde. Über diesen zu erbringenden Eigenanteil wäre nach der Beantragung der Fördermittel bzw. nach Beendigung der Spendenaktion, gesondert zu entscheiden.

Für die Beantragung der Mittel aus dem LEADER-Programm sind entsprechende Haushaltsansätze zu bilden.

Begründung

Die Arbeiten für den Bau des Kreisverkehrs Masbeck sind derzeit in vollem Gange. Die Fertigstellung ist voraussichtlich Ende Dezember abgeschlossen. Im Zuge des Ausbaues mussten mehrere Bäume aus der Alleenstruktur der Münsterstraße entnommen werden.

Der Havixbecker Künstler, Ludwig Maria Vongries, alias Hubert Bergmoser, hat dieses zum Anlass genommen, einen Entwurf für eine große Skulptur zu entwickeln, die zwei wichtige Aspekte vereint:

Ein markanter Blickfang für den Zugang zu dem neuen Baugebiet Masbeck und ein auffallendes, starkes Symbol für Havixbeck als moderne und weltoffene **Baumberge-Gemeinde**.

Nicht zuletzt wird die große optische Lücke, die durch die Fällung von 6 großen Bäumen entstanden ist, mit einer bekannten Form wieder besetzt und doch ganz neu interpretiert. Die Skulptur besteht aus folgenden Materialien: Stahl, Eichenholz, farbiges Kunstharz. Die Maße sind: 300 x 300 x 750 cm.

Die Skulptur wird die Form eines Baumes nachbilden. Ein Foto der Skulptur ist als **Anlage** beigelegt. Der Künstler wird seine Skulptur in der Sitzung persönlich vorstellen und erläutern. (Weiterführende Informationen zum Künstler unter www.lm-v.de)

Wichtige Voraussetzung für die Errichtung ist, dass der Künstler die Stand- und Verkehrssicherheit des Kunstwerkes nachweist.

Zudem wurde als Ausgleichsmaßnahme, für die Fällung der Bäume in diesem Bereich, u.a. die Neuanpflanzung eines Baumes im Kreisverkehr vorgesehen. Die Änderung dieses Baumstandortes ist mit der Unteren Landschaftsbehörde abzustimmen.

Ein Kostenansatz wurde bisher nicht gebildet. Im Wesentlichen sollen die Kosten durch öffentliche Fördermittel (z.B. Leader, Antragstellung durch Verein) aufgebracht werden. Aber auch ein Spendenaufruf ist angedacht, um die Kosten in Höhe von ca. 40.000 € decken zu können. Sollten beide Maßnahmen nicht die gesamten Kosten abdecken, wäre ggfls. über einen von der Gemeinde zu erbringenden Eigenanteil gesondert zu entscheiden.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Jörn Möltgen

Anlagen

Foto von einem Modell des geplanten Kunstwerkes

